



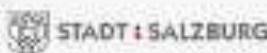
wer-radelt-gewinnt.at

„wer-radelt-gewinnt“

Fahrradmotivations-Aktion im Bundesland Salzburg



Diese Aktion wird vom Klima- und Energiefonds im Rahmen des Klimaaktiv mobil Förderprogramms als Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz im Verkehr erarbeitet.



klimaaktiv
mobil

UNIVERSITÄT
SALZBURG



GKK
VERSICHERUNGEN



Klimabündnis
Stiftung

LAND
SALZBURG



wer-radelt-gewinnt.at

Aus zwei mach eins

bisher:

www.werradltgewinnt.at



www.fahrradkilometer.at





Aus zwei mach eins

wer-radelt-gewinnt.at

neu:

www.wer-radelt-gewinnt.at

A photograph showing a man and a woman from behind, walking along a modern bridge. They are both wearing cycling helmets and casual athletic clothing. The man is wearing a white t-shirt and black shorts, while the woman is wearing a purple tank top and orange shorts. They are each pushing a bicycle. The bridge has a light-colored concrete deck and a dark metal railing. In the background, the city of Salzburg is visible with its characteristic red-roofed buildings.

The author's address: <http://www.maths.tcd.ie/~david/teach/>

Wer radelt gewinnt

Wiederholungen finden in Südeuropa statt und bringen bereits im Rahmen des Kultusministeriats-Bildungsprogramms Bildung zum Unterricht und Kulturbildung im Werklehrunterricht.





wer-radelt-gewinnt.at

Hintergrund der Aktion

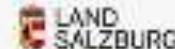
Ausgangslage:

- 50 % aller Pkw-Fahrten sind < 5 km
(Arbeitswege, Erledigungen innerhalb der Gemeinde, usw.)
- Großes Potential für mehr Fahrradfahren vorhanden
- Betriebe + Gemeinden sind zentral bei der Fahrradförderung

Zielsetzung:

- Menschen motivieren, speziell kurze Wege öfters mit dem Fahrrad zu fahren
- Fahrradnutzung fördert persönliche Gesundheit, steigert Lebensqualität im Wohnort und trägt zum Schutz von Klima + Umwelt bei

Modellprojekt mit dem Römer und Brigantia im Rahmen des Klimaaktivist-Infrastrukturprogramms für Umwelt- und Klimaschutz im Verteilungsgebiet.





wer-radelt-gewinnt.at

Ablauf der Aktion

(Aktionszeitraum: 01. Mai – 31. August)

Ab 13. April	Anmeldung Betrieb / Gemeinde / Schule unter www.wer-radelt-gewinnt.at durch interne(n) Koordinator(in)
Ab April	Interne Bewerbung der Aktion (Plakate, Folder, Inserat-Vorlagen)
01. Mai – 31. August	Teilnehmende melden sich an unter www.wer-radelt-gewinnt.at und tragen Kilometer ein
Anfang Mai	Eigene Auftaktveranstaltung (optional) Fahrradcheck, Markt,...
Zwischen April – August	Regelmäßige Bewerbung (Intranet, Gemeindezeitung, Veranstaltungskalender,...)
Mitte - Ende August	Erinnerung der Teilnehmenden an Wettbewerbsende (Mail, Brief,...)
Anfang September	Ermittlung und Kontaktaufnahme eines internen Gewinners (optional)
September (Europäische Mobilitätswoche (16.–22. 09.))	Interne Abschlussveranstaltung, Preisübergabe und Nachberichterstattung



wer-radelt-gewinnt.at

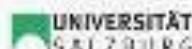
Kilometererfassung

- Teilnehmende erfassen gefahrene Rad-Kilometer
(über Fahrradcomputer oder Kilometerschätzung)
- Gezählt werden alle Kilometer (Freizeit, Arbeit, etc.)
- Eintrag der Kilometer in Internetdatenbank unter www.wer-radelt-gewinnt.at
- Regelmäßige (wöchentliche, monatliche) Eingabe ist erwünscht.
Grundsätzlich genügt es aber, gesamt-Kilometer erst am Ende einzutragen.

Modellprojekt mit dem Salzburger Land und Brüderlinda im Rahmen des Klimaaktiv-Netzwerkprogrammschließung zum Umwelt- und Klimaschutz im Verkehrsgebiet.



Klimaaktiv
NETZWERK





wer-radelt-gewinnt.at

Teilnahme für Personen ohne Internetzugang

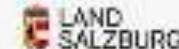
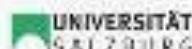
- Teilnahme an der Aktion ist auch für Personen ohne Internetzugang möglich
- Dazu den Teilnahmeschein auf der Rückseite des Folders ausfüllen und bei Ihrem Gemeinde-, Betrieb-, oder Schulkoordinator abgeben oder direkt an Klimabündnis Salzburg schicken (Abgabe bis spätestens 04.09.2015)



Modellprojekt mit dem Römer und Brigantia im Rahmen des Klimabündnis Salzburgs Programmschulung zum Umwelt- und Klimaschutz im Volksschulunterricht.



Klimaaktiv
www.klimaaktiv.at





wer-radelt-gewinnt.at

Vorschläge für eigene Schlussveranstaltung (optional)

Eigene Schlussveranstaltung in Betrieb / Gemeinde / Schule erwünscht

Vorschläge:

- Gemeinsames „Radlerfrühstück“
- Radausfahrt mit allen Teilnehmenden
- Verlosung von kleinen Preisen unter Teilnehmenden
- Ehrung von Personen mit besonderen Leistungen (älteste Teilnehmende,...)

Zusätzlich werden unter allen Teilnehmenden im Bundesland, die mehr als 100 Kilometer geradelt sind, Sachpreise und Gutscheine verlost.

Modellprojekt Radeln@Home und brüderlich@im Rahmen des Klimaaktivist-Infrastrukturausbauprogramms für Umwelt- und Klimaschutz im Verkehrsgebiet.

